



25 Jahre

Daniel Center Rumänien



Marioara Poba lebt in Rumänien. Ihr neunjähriger Sohn erkrankte plötzlich an Neuromotorik und verstarb innerhalb von 5 Jahren daran. Jährlich erkranken etwa 3000 Kinder, was Marioara Poba veranlasste, sich für an Neuromotorik erkrankte Kinder einzusetzen und im Jahr 1994 das «Daniel Center» in Bacău, Rumänien zu gründen.

Mit persönlichem Einsatz zum Erfolg

Fünf Jahre später wurde der Wollerauer und gelernte Bauschreiner und Lastwagenchauffeur Andreas Kümin, auf die damals noch kleine «Stiftung Daniel Center» aufmerksam und setzte sich privat vor Ort in Rumänien dafür ein. Kümin hat selbst im Jahr 1995 mit grossem Mut, vom deutschen Büromaterialhersteller Herlitz, in der Schweiz drei Filialen der Papeterie Mc Paper & Co übernommen. Heute sind daraus sieben Unternehmen mit rund 300 Mitarbeitenden geworden. Die bekannteste Firma dieser Gruppe ist Mc PaperLand. Als Initiator der Unterstützung des «Daniel Center» ist er bestrebt, diese positive Hilfsdynamik im gleichen Mass effizient zu gestalten, wie seine Unternehmen. So ermöglichte er die Entwicklung des «Daniel Center» zu einem modernen und leistungsfähigen Therapiezentrum.

Das Ziel des Centers ist, betroffene Kinder ambulant und regelmässig therapeutisch zu behandeln. Sie sollen sich mit ihrem Handicap im täglichen Leben, in familiärer, sozialer oder auch in beruflicher Hinsicht möglichst unabhängig integrieren können.

Mit seinem Engagement in Rumänien macht Kümin naheliegend im und um den Kanton Schwyz, auf sich aufmerksam. Aus seinem grossen privaten und unternehmerischen Beziehungskreis entwickelt sich eine grosse Bereitschaft zur Hilfe gehandicapter Kinder im «Daniel Center». Kümin gründete daraufhin in 2015 die Stiftung «Lichtblicke für Kinder». Seit 2003 unterstützen der Arzt Karl-Peter Bolliger, der für die Medizinische Aufsicht verantwortlich ist und seit 2011, Thomas Binder, Gemeindeschreiber Gossau (ZH), der sich für Entwicklungsprojekte und in der Familienhilfe einsetzt diese Hilfe zur Selbsthilfe. Beide sind heute Stifungsräte.

Jeder gespendete Betrag wird weitergegeben

Damit jeder gespendete Beitrag zu 100 % das «Daniel Center» erreicht, reisen Andreas Kümin, Dr. med. K. P. Bolliger und Thomas Binder regelmässig nach Bacău, um vor Ort die Administration, medizinische Betreuung und die Familienunterstützung zu begleiten. Sämtliche Spesen tragen sie nebst ihrem finanziellen Beitrag durch ihre Unternehmen selbst. Ihre Arbeit dort ist selbstverständlich ebenfalls gratis. 70% des jährlichen Budgets des Daniel-Centers wird durch die «Stiftung Lichtblicke für Kinder», der restliche Teil wird über Spenden finanziert. Jeder Schweizer Franken erreicht in Rumänien die achtfache Wertschöpfung. Das Durchschnittseinkommen in Rumänien liegt bei nur 12 % eines vergleichbaren Schweizer Einkommens.



STEIMEN
HEIZUNG KLIMA

REICHMUTH

BAUUNTERNEHMUNG AG
VON BAUEN FÜR HEUTE - RAUM UND ZUKUNFT

Zink + Farbe
VERZINKEREI WOLLERAU AG

CONVISA
Unternehmens-, Steuer- & Rechtsberatung

STEINAUER
Kanalservice AG

GEMEINDE WOLLERAU

dropa
GANZ SCHON BEZAHLT

Seedamm Center
wir nehmen uns viel Zeit für Sie

symedya
INFORMATIONSDIENSTE

Kümin Group AG
Rüschlikweg 2, 8832 Wollerau Switzerland

PENTA
VERTRIEBS AG TUGGEN

SEELSORGEEINHEIT OBERER SEEBEZIRK

mana in mana

STIFTUNG AUREA BOREALIS SCHWYZ

PraxisZentrum
8852 Altendorf SZ

McPaperLand
Papeterie- und Büromaterialmarkt

Medienpartner
Höjner Volksblatt March-Anzeiger

Herzlichen Dank an alle Unterstützer

Unsere Arbeit wird erst durch Sie ermöglicht. Das Daniel Center ist für jeden Beitrag dankbar!

Konto: Lichtblick für Kinder, Betti 52, 8856 Tuggen
Schwyzer Kantonalbank IBAN CH71 0077 7008 5471 1096 1, 6431 Schwyz
SWIFT/BIC KBSZCH22XXX,
Zahlungszweck: Kinderhilfsprojekt Daniel-Center Rumänien.

Kontaktadresse: Stiftung Lichtblick für Kinder, c/o Andreas Kümin AG, Postfach, 8856 Tuggen,
www.daniel-center.ch

